

OSTTIROLER OBERKÄRNTNER SPARKASSEN KEGELMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2016/17

KK Stadtkeller Lienz mit höchstem Sieg der Runde

KK Stadtkeller Lienz : FC DolomitenBank Borussia Lienz 11,0 : 1,0

Auf das Holz genau legten beide Teams los und die Sätze wurden geteilt. Obwohl Sepp Müller von DolomitenBank (256) die beste Schrift seiner Mannschaft gelang, konnte er nicht punkten, denn Franz Gander (266) machte es etwas besser. Zur Halbzeit führte zwar Team Stadtkeller jetzt mit 3:1, doch die Gäste lagen nur 10 Holz im Rückstand und somit lebte die Chance für die Borussen gut, hier doch noch zu bestehen. Im dritten Duell änderte sich das dann aber schlagartig, denn Patrick Gatterer ließ mit guten 272 Holz der Konkurrenz keine Punkte und sorgte jetzt für eine respektable Holzdifferenz. Wolfgang Behounek legte mit 274 Holz für die Heimischen noch etwas nach, gewann ebenso beide Spiele und führte KK Stadtkeller schließlich klar zum Sieg. Die Heimischen konnten sich nach diesem Erfolg in der Tabelle wieder etwas nach vorne arbeiten, die Gäste bilden weiterhin das Schlusslicht.

Haunold Riesen Schuhe Lercher : KR Wildauers Haidenhof 3,0 : 9,0

Die Haunold Riesen Schuhe Lercher hatten den nächsten schweren Gegner zu Gast, die Tabellenzweiten KR Wildauers Haidenhof. Andi Hoffmann (269) startete für die Heimischen gut, punktete und brachte sein Team mit 15 Holz in Führung. Im zweiten Duell lief es nun genau umgekehrt, denn Haidenhof holte den Rückstand auf, führte jetzt mit einem Kegel und stellte das Satzverhältnis auf 2:2. Erich Rainer (270) legte noch etwas nach, gewann einen Satz und konnte den Holzvorsprung gegen einen ebenfalls gut kegelnden Klaus Ploner (260) weiter ausbauen. Bei einem Zwischenstand von 3:3 und der knappen 11 Holz Führung Haidenhofs, warteten alle schon gespannt auf das alles entscheidende Schlussmatch. Gerhard Bernhard gab jetzt für die Gäste mit 282 Holz Vollgas, dabei konnte sein Gegenspieler nicht mithalten. KR Wildauer's Haidenhof gewann schließlich mit toller Gesamtschrift dieses Match gegen ein Team, dass heuer zum wiederholten Male mit guten Partien und Pech den kürzeren zog.

KK Wohnideen Hueter : Kegelstadel Leisach 9,0 : 3,0

Für die größte Überraschung dieser Runde sorgten KK Wohnideen Hueter im Spiel gegen den eigentlich klaren Favoriten Kegelstadel. Die Gäste konnten zwar nicht in der Standardbesetzung antreten, hatten aber trotzdem sehr gute Kegler/innen am Start. Absolut ausgeglichen legten die Teams los und zur Halbzeit lagen die Gastgeber bei einem 2:2 ganz knapp mit 3 Kegel voran. Auch im dritten Match änderte sich nicht viel an der Situation, denn auch hier lagen beide Kontrahenten auf Augenhöhe, wobei die Sätze wiederum geteilt wurden und Wohnideen Hueter den Kegelvorteil auf knappe +6 ausbaute. Die Schlussleute waren an Reihe und für beide Mannschaften war in diesem engen Match natürlich alles noch möglich. Beim Heimteam kam nun Herbert Oberdorfer (246) als Joker mit der besten Schrift des Abends ins Spiel. Er punktete gegen den Leisacher Schlussmann überraschenderweise voll und führte KK Wohnideen Hueter zur Freude seiner Mitstreiter zum Sieg.

Macher's Landhotel St. Jakob vs. KK Ghf. Trunk / Wohnen mit Hassler 9,0 : 3,0

Beide Teams legten in dieser Begegnung mit tollen Schriften los. Vorab schon die beiden Joker mit den besten Schriften des Abends, dann die offizielle Startpaarung mit Max Passler (265) und Gernot Fritzer (268), die ihr Duell mit 1:1 beendeten. Im nächsten Zweikampf lief es den beiden Akteuren nicht so gut wie ihren Kollegen zuvor, doch da sie eine ähnliche Partie kegelten, blieb das Spiel komplett ausgeglichen. Beim Deferegger Team ersetzte jetzt Joker Benjamin Tönig die Schrift seines Mannschaftspartners, holte mit seinen 271 Holz auch beide Sätze und baute den Kegelvorsprung auf schöne +38 aus. Als Schlusskegler kam jetzt bei den Dellacher Gästen Joker Franz Josef Grimm zum Zug, der mit Spielbestschrift von 272 Holz seine Kollegen noch einmal hoffen ließ. Macher's Schlussmann büßte auch rund die Hälfte des Vorsprungs ein, spielte aber schließlich den Sieg für sein Team routiniert nach Hause.

Hotel Sunshine Berg I : KK Frisör Manuela 3,0 : 9,0

Dies war sicherlich das beste Spiel der Runde, nicht zuletzt weil KK Frisör Manuela einen Traumtag erwischte. Reinhard Hassler (277) begann für Berg bärenstark und gewann den ersten Satz (156) souverän. Doch Helmut Marcher hielt optimal mit, überzeugte mit zwei ausgeglichenen Sätzen, holte sich das zweite Game und spielte mit 284 Holz die Rundenbestschrift. Robert Senoner (273) konnte mit seiner Partie auf 2:2 stellen und den Holzvorsprung auf +37 hochschrauben. Die endgültige Entscheidung fiel dann wohl mit Ernst Grüner's Partie. Mit seinen 282 Kegel gewann er nicht nur beide Punkte, sondern erhöhte das Kegelpolster für Manuela auf beruhigende +79 Holz. Im Schlussmatch konnte zwar Karl Oberhauser (269) mit guter Schrift noch anschreiben, der Sieg gehörte aber ganz klar KK Frisör Manuela, die mit 1106 Gesamtholz gegen eine starke Berger Mannschaft auf ganzer Linie überzeugten.

KK Cafe Central : KK Europlast Dellach 4,0 : 8,0

Nach einem guten und einem mäßigen Satz, auf der anderen Seite umgekehrt, kamen beide Akteure zu ihrem Punkt, wobei KK Europlast durch Günther Spieß (263) aber doch rund 30 Holz gut machte. Im zweiten Duell setzten die Gäste nach. Stefan Kristler schob mit 270 Holz eine schöne Partie, diese wurde mit zwei gewonnenen Sätzen honoriert und das Kegelpolster auf +66 Holz hochgeschraubt. Die nächste 260er Schrift wurde platziert, dieses Mal von Joker Miguel Filzmair. KK Cafe Central konnte mit den jungen Kärntnern nicht mithalten und geriet in einem immer größer werdenden Rückstand. Schadensbegrenzung war nun beim Heimteam angesagt, denn an einen positiven Erfolg war schon länger nicht mehr zu denken. Dabei erledigte Günter Petutschnig (265) seinen Job als Schlusskegler gut und gewann noch beide Punkte. Der Sieg gehörte aber ganz klar KK Europlast Dellach, die mit diesem Erfolg noch weiter in die Tabellenmitte vorrückten.

Nachtrag 1. Runde:

KK Ghf. Trunk / Wohnen m. Hassler : KK Frisör Manuela 1,5 : 10,5

Florian Trunk (265) legte in dieser Nachtragspartie für das Heimteam perfekt los, gewann 1,5 Sätze und konnte gegen Ernst Grüner (256) ein "Brett!" Vorsprung herauspielen. Ab dem zweiten Duell drehte die Partie aber komplett Richtung Manuela, wo zuerst Helmut Marcher (252) und dann Andi Prosch (251) jeweils beide Sätze für die Gäste eroberten. KK Gasthof Trunk / Wohnen mit Hassler hatte, bis auf die Partie des Starters, dieses Mal keinen guten Tag erwischt und lag zum Schlussspiel ziemlich aussichtslos zurück. Als auch noch der Schlussmann des Heimteams verletzungsbedingt nicht antreten konnte, war die Niederlage nun endgültig besiegelt. Arno Rapatz (260) spielte eine optimale Abschlusspartie, rundete die ausgeglichene Leistung seiner Kollegen ab und besiegelte den eher unerwartet hohen Sieg der Lienzener Gäste.

Die gesammelten Ergebnisse:

KK Stadtkeller Lienz : FC DolomitenBank Borussia Lienz	11,0 : 1,0	1.038 : 919
Wolfgang Behounek 274 bzw. Sepp Müller 256		
Haunold Riesen Schuhe Lercher : KR Wildauers Haidenhof	3,0 : 9,0	1.013 : 1.070
Andreas Hofmann 269 bzw. Gerhard Bernhard 282		
KK Wohnideen Hueter : Kegelstadel Leisach	9,0 : 3,0	958 : 940
Herbert Oberdofer 246 bzw. Monika Egger 240		
Macher's Landhotel St. Jakob : KK Ghf. Trunk / Wohnen mit Hassler	9,0 : 3,0	1.027 : 1.003
Benjamin Tönig 271 bzw. Franz Josef Grimm 275		
Hotel Sunshine Berg I : KK Frisör Manuela	3,0 : 9,0	1.029 : 1.106
Reinhard Hassler 277 bzw. Helmut Marcher 284		
KK Cafe Central : KK Europlast Dellach	4,0 : 8,0	978 : 1.034
Günter Petutschnig 265 bzw. Stefan Kristler 270		

Rundenbeste(r): Helmut Marcher (KK Frisör Manuela) mit 284 Holz

Nachtrag 1. Runde:

KK Ghf. Trunk / Wohnen m. Hassler : KK Frisör Manuela	1,5 : 10,5	922 : 1.019
Florian Trunk 265 bzw. Arno Rapatz 260		

Tabellenstand Oberliga nach der 8. Runde:

1.	KR Wildauers Haidenhof	8	65,5 : 30,5	8.151	14
2.	Kegelstadel Leisach	8	59,5 : 36,5	8.201	12
3.	Macher's Landhotel St. Jakob	8	56,5 : 39,5	8.264	12
4.	KK Frisör Manuela	7	55,5 : 28,5	7.167	12
5.	Hotel Sunshine Berg I	8	53,5 : 42,5	8.020	8
6.	KC Ghf. Trunk / Wohnen mit Hassler	8	45,5 : 50,5	7.944	8
7.	KK Europlast Dellach	8	43,5 : 52,5	7.934	6
8.	KK Stadtkeller	7	40,5 : 43,5	6.918	6
9.	KK Wohnideen Hueter	7	38,5 : 45,5	6.730	6
10.	KK Cafe Central	8	39,5 : 56,5	7.895	4
11.	Haunold Riesen Schuhe Lercher	7	29,0 : 55,0	7.132	2
12.	FC DolomitenBank Borussia Lienz	8	25,0 : 71,0	7.525	2